

Spielefest des SV Millingen mit internationalem Flair

28 Kinder nahmen das Angebot wahr. Trotz „babylonischen Sprachgewirrs“ verstanden sich alle prächtig und genossen den Tag

Millingen. Der SV Millingen hat unter dem Motto „Mit Spiel, Spaß und Sport“ ein Angebot im Ferienkompass eingerichtet und durchgeführt. 28 Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren nahmen daran teil, nachdem der Verein ordentlich die Werbetrommel gerührt hatte. Das Angebot der Jugendabteilung fand auf der Platzanlage an der Jahnstraße statt, und zwar bei recht guten Wetterbedingungen. Es habe nur einen kleinen Regenschauer gegeben, so die Veranstalter.

Bereits zum 14. Mal beteiligte sich der SV Millingen mit diesem ausgefallenen Angebot am Rheinberger Ferienkompass. Mit dabei waren auch Kinder aus der ZUE Or-

soy mit einigen erwachsenen Begleitern. Es war dem SV Millingen ein besonderes Anliegen, ihnen einige unbeschwerte Stunden ohne Gedanken an Krieg, Verfolgung und die Flucht aus der Heimat bieten zu können. Es habe mitunter ein geradezu „babylonisches Sprachgewirr“ geherrscht, aber die Kinder verstanden sich trotzdem sehr gut und spielten friedlich miteinander.

Jede Menge Einzel- und Gruppenspiele standen auf dem Programm. Alle Kinder hatten einen Riesenspaß. In der Mittagspause gab es Geflügelwürstchen, Fladenbrot und Salate, die Esmer Sezek, die Ehrenamtskoordinatorin der ZUE Orsoy, zubereitet hatte

Nach dem Mittagessen sollten dann Wasserspiele stattfinden, aber angesichts der nicht gerade sommerlichen Temperaturen musste darauf verzichtet werden. Die Mädchen vergnügten sich auf dem Spielplatz und dem „Ascheberg“ und die

Jungen spielten stattdessen Fußball. Zum Abschluss erhielt jedes Kind noch einige Süßigkeiten, eine Teilnahmeurkunde und ein kleines Geschenk als Erinnerung an einen erlebnisreichen Tag beim SV Millingen. Ein besonderes Dankeschön

geht an die Borthner Fußballlegende „Pele“ Hofmann. Er hatte nur seine Neffen zum Sportplatz bringen wollte und erklärte sich spontan bereit, das Betreuersteam um Millingens Vereinsjugendwartin Angelika Glanz und Esmer Sezek zu verstärken. Für sie alle war es Lohn genug, dass alle Kinder zufrieden ihren Heimweg antraten, und Angelika Glanz bekam zum Abschied von den ZUE-Kindern noch ein Bild mit allen Unterschriften. Sezek brachte es auf den Punkt: „Vielen Dank, es war ein wunderschöner Tag, der richtig viel Spaß gemacht hat, und hoffentlich findet auch im nächsten Jahr wieder diese Veranstaltung in Millingen statt.“



Am Ende des Spiel-Spaß-Sport-Nachmittags gab es für alle Kinder eine Urkund SVM